



Mikko Alameri, geboren am 18. 5. 1948 in Tampere, Finnland, hat an der Universität Helsinki studiert und ist als Informationssekretär bei der finnischen Eisenbahnhauptverwaltung in Helsinki tätig gewesen. Seine Forschungen über die Schienenverkehrsgeschichte seines Vaterlandes wurden sowohl in finnischen als auch in ausländischen Fachorganen publiziert. Alameri ist bestrebt, die Verkehrsgeschichte Finnlands auch außerhalb der Grenzen seines Landes bekannt zu machen. Er verfolgt seit rund zwei Jahrzehnten die Entwicklung des finnischen Schienenverkehrs und dokumentiert sie fotografisch. Alameri gehört zu den Mitbegründern einer organisierten Vereinstätigkeit unter den finnischen Eisenbahnfreunden und des Verkehrs auf der einzigen Museumsbahn Finnlands. Er arbeitet auch für die Bewahrung der kulturgeschichtlich wertvollen Eisenbahntradition als Ausschußmitglied in den Museums- und Informationskomitees des finnischen Eisenbahnmuseums in Hyvinkää.

Band 22 der Schriftenreihe *Internationales Archiv für Lokomotivgeschichte* (IAL 22)
ISBN 3-900134-22-7

Tästä kirjasta on tehty myös suomenkielinen laitos.

Von diesem Buch liegt auch eine Ausgabe mit finnischem Text (Seiten 1 bis 64) vor.

Titelbild:

Dm 9-Triebwageneinheit bei Pursijärvi im Sommer 1972.

Foto O. Lehtonen

Lektorat: Dr. Friedrich Slezak

Bild-Layout: Ilse Slezak

Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Alle Rechte vorbehalten

© 1979 by Verlag Josef Otto Slezak, Wiedner Hauptstrasse 42, A-1040 Wien, 4, Telefon (0222) 57 02 59

Druck: Neuhauser Ges. m. b. H., Neutorgasse 16, A-1010 Wien 1